



**Pfarrei St. Nikolaus
Mittelrhein-Höhe**

**Impuls zum Sonntagsevangelium 07.09.2025
Lukas 14, 25 – 33**

Wo Jesus auftaucht, da sind scheinbar automatisch Menschen auf den Beinen. Ihm muss ein Ruf vorausgegangen sein, der neugierig macht. Was ist das für ein Mensch? Wer läuft sich da die Sandalen ab von Ort zu Ort? Da gehe ich doch einfach mal ein Stück weit mit. Und unvermittelt bleibt Jesus stehen. Er spricht die "Mitläufer" und mich direkt an:

„Seid ihr sicher, dass ihr euch nicht verlaufen habt?“

Mit mir gehen ist kein Spaziergang. Wer mein Jünger sein will, gerät in Schwierigkeiten mit Eltern und Geschwistern. Bei mir zählt nicht, was du hast, sondern was zu gibt's. Bei mir setzt du dein Leben aufs Spiel und dir werden Steine und Kreuze begegnen.

Wie konnten wir davon ausgehen, dass es beim Christsein um ein paar Regeln und Vorschriften geht? Was will dieser Jesus von mir? Automatisch ist heute keiner mehr für diesen Jesus auf den Beinen. Bleibt die Frage: Wo finde ich die, die mit ihm gehen? Oder wo sind die, die mit mir hinter ihm her gehen wollen?

Friedhelm Wessling, Gemeindereferent i. R.